

# HEUTE für MORGEN

mehr be **WIR** ken!

25. Mai Bürgermeisterwahl  
HEUTE FÜR MORGEN!

## Schulen und Kindergärten

Die Stadt Westerstede braucht eine zweite Grundschule! Es gilt, mit allen Akteuren gemeinsam einen neuen Standort zu suchen. Die RDS soll zu einer IGS umgebaut werden. Die Bereitstellung von genügend Kitaplätzen ist erforderlich.



## Wohnungen

Der Wohnungsbau ist zu fördern. Die Stadt Westerstede sollte genügend günstige Flächen bereitstellen.



## Jugend

Unsere Stadt muss attraktiv für Jugendliche werden. Gute öffentliche Bus- und Bahnverbindungen gehören dazu und sollten am Abend verbessert werden. Ich werde mich für attraktive und jugendspezifische Angebote einsetzen.

## Ehrenamt

Das Ehrenamt ist eine unverzichtbare Stütze unserer Gesellschaft. Viele Dienstleistungen und Hilfen sind heute nicht mehr anders zu leisten. Daher werde ich mich als Bürgermeister sofort um die Einführung der in fast ganz Niedersachsen verbreiteten Ehrenamtskarte bemühen.

## Gemeinsam für Westerstede

Der erste und einzige Westersteder Bundestagsabgeordnete Peter Meiwald gratuliert Jens Rowold zur Kandidatur als Bürgermeister.



## Westerstede und seine Dörfer

Dörflicher Charakter ist zu erhalten und zu fördern. Eine Neubebauung ist nur in geringem und naturverträglichem Maß vorstellbar. Die Dörfer dürfen die Verbindung zur Stadt nicht verlieren. Um unsere Dörfer attraktiver zu gestalten, sollten Dorfzentren geschaffen werden.

## Umwelt

Die geschützten Gebiete sind zu erhalten und nach Möglichkeit zu vergrößern. Ich möchte in Westerstede weitere zusammenhängende Grün- und Erholungsflächen schaffen. Wir brauchen ein städtisches Klimaschutzprogramm.



[www.jensrowold.de](http://www.jensrowold.de)



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN  
[WWW.GRUENE-WESTERSTEDE.DE](http://WWW.GRUENE-WESTERSTEDE.DE)

Herausgeber  
OV Westerstede-Apen

Gestaltung: Grambart-Werbeberatung,  
Westerstede Fotos: E. Grambart

JENS ROWOLD  
FÜR WESTERSTEDE

Mein Wahlprogramm



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN  
[WWW.GRUENE-WESTERSTEDE.DE](http://WWW.GRUENE-WESTERSTEDE.DE)

g. 05.14-E-2,5

# Mein Wahlprogramm

## Jens Rowold

wurde 1960 in Oldenburg geboren und wohnt seit 1993 in Westerstede. Er ist hier vielfältig aktiv tätig und in der Kommunalpolitik als Kreistagsabgeordneter der Grünen für Westerstede im Ammerländer Kreistag tätig.

Er ist als ausgewiesener Experte für den öffentlichen Personennahverkehr anerkannt und kann in diesem Bereich auf 33 Jahre Erfahrung verweisen.

Seit 2006 ist er selbständig als Verkehrsplaner tätig. In Westerstede ist er insbesondere durch zwei Initiativen bekannt geworden: Er führt als Vorsitzender den Verein BürgerBus Westerstede e.V. und hat kürzlich mit einigen Freunden und Bekannten den Verein Bahnhof Ocholt e.V. gegründet und als erste Aktivitäten den Bahnhof Ocholt erworben.



Er initiiert auch in anderen Gemeinden im Ammerland, wie z. B. Bad Zwischenahn und Rastede ebenfalls die Einrichtung von BürgerBussen. Er ist mit seinem Fachwissen als Ratgeber gern gesehen.



# HEUTE für MORGEN

## Hauptbahnhof Westerstede

Diese Initiative unterstütze ich, denn wir müssen heute mit einem visionären Blick nach vorn an unserem Westerstede von Morgen arbeiten. Zudem stehe ich dafür, heute noch undenkbareren Projekten für Morgen zumindest einen Rahmen zu geben.



## Barrierefreier Bahnhof in Ocholt

Es gibt eine Möglichkeit, den Bahnhof Westerstede-Ocholt mit geringen Kosten barrierefrei zu gestalten. Die Züge müssten statt auf Gleis 3 einfach nur auf Gleis 2 halten. Der Übergang von Gleis 2 zu Gleis 1 ist mit einfachen Mitteln ebenerdig hinzubekommen.

## Verkehrskonzept Innenstadt

Ich stehe für die rasche Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für Westerstede. Es muss geklärt werden, wie unsere Straßen den heutigen Verkehrsbedürfnissen angepasst werden können. Dabei dürfen die schwachen Verkehrsteilnehmer nicht weiter vernachlässigt werden. Die Gelder der Stadt müssen konsequent für die Sanierung der Straßen eingesetzt werden.



# mehr be **WIR** ken!

## Innenstadt Westerstede

Eine Belebung der Westersteder Innenstadt in enger Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsforum und allen Gewerbetreibenden liegt mir sehr am Herzen.

## Wirtschaftspolitik

Die Entwicklung eines Ansiedlungskonzeptes für Gewerbe und Industrie ist überfällig. Die Bürgerinnen und Bürger müssen wissen, wo in welchen Bereichen sich Betriebe ansiedeln werden.

## Autobahn

Ich lehne den Bau einer A 20 ab. Wir brauchen keinen weiteren Transitverkehr. Es ist besser, auswärtige Gäste für einen Aufenthalt in Westerstede und der idyllischen Umgebung zu gewinnen.

## Finanzpolitik

Es kann nur ausgegeben werden, was eingenommen wird. Mit dem Geld der Bürger muss verantwortungsvoll umgegangen werden; ins Leere laufende Projekte müssen auch mal gestoppt werden.

## Stadtbücherei

Die kürzlich eingeführten Gebühren der Stadtbücherei werden nach meiner Wahl wieder abgeschafft. Sie haben Ihr Ziel deutlich verfehlt.

## Gesundheitsstadt im Grünen

Die Kompetenzen im Gesundheitsbereich sind zu fördern und in der Stadt zu erhalten. Wichtig ist für unsere Gesundheitsstadt im Grünen allerdings die konsequente Umsetzung des Leitbildes.

## Tourismus

ist wichtig und sollte ausgebaut werden, denn er bringt Kaufkraft in die Stadt. Eine Komforteinschränkung des Campingplatzes und der Wohnmobilstandorte steht dem entgegen.

